

STILLE POST

**GEDANKEN UND IDEEN VON
LANDFRAUEN FÜR
LANDFRAUEN**



**Kreisverband der
LandFrauenvereine
Gifhorn e.V.**

„Die Zeit vergeht, sie weiß es nicht besser!“ Erich Kästner

Liebe LandFrauen, liebe interessierte Leser/-innen,
es ist gut so, dass die Zeit vergeht, nie stillsteht, man überrascht bleiben darf, was da kommt.
Wir blicken zurück auf heiße Sommertage, aber zum Glück auch auf erfrischende Regentage, die
die Natur zwischendurch immer wieder belebt haben, dass man durchatmen und sich erholen
konnte. Wir konnten trotz allen Corona-Einschränkungen gemeinsame Zeit mit lieben Menschen
genießen. Miteinander lachen und glücklich sein.

Erntedank ist ein guter Anlass, DANKE zu sagen, für die Fülle, in der wir leben: für sichere,
gesunde Nahrungsmittel, die regional und mit kurzen Wegen zu uns in die Einkaufswagen
kommen oder im Hofladen zu erwerben sind. Oder in unseren Landfrauengärten gewachsen sind.
Auch wenn die Sonne guttut, wünschen wir uns einen regenreichen Winter, um die Wasserbilanz
aufzufüllen, damit wir weiterhin qualitativ hochwertige Lebensmittel auf unseren Feldern und in
den Gärten anbauen und ernten können.

Viel Spaß beim Lesen und lasst euch inspirieren!

Eure Ilsemarie Dralle mit ihrem Vorstandsteam wünscht allen noch einen goldenen Oktober!

GEDANKENSPLITTER FÜR LANDFRAUEN

***Eine kleine Herbstwanderung schlägt
Dagmar Voß vor.*** Sie steht im Buch „Links
und rechts des grünen Bandes“ Band 4
von Helmut Berlinke. Die Route heißt
„Heideblütental und Bullenkuhle“ und ist
super beschrieben, selbst ohne
Orientierungssinn kann man sich
eigentlich nicht verlaufen. Der Wald mit
den vielen Blaubeersträuchern ist
wunderschön. Auf dem Weg zwischen
Bullenkuhle und Kapelle kommt man
direkt am Heidecafé Bartels vorbei. Eine
Einkehr ist unbedingt zu empfehlen, da die
Torten eine Wucht sind!
Und wenn ihr noch viel mehr wandern
wollt, man zu: in jedem Band sind 25
verschiedene Wanderungen vorgestellt.
Die wunderbaren Wanderbücher findet ihr
im Calluna-Verlag. Schaut doch einfach

mal hier [https://magazin.calluna-
medien.de/p/bucher.html](https://magazin.calluna-medien.de/p/bucher.html)

***Das Wintertheater kommt wieder nach
Braunschweig! Absolut stimmungsvoll
und gut unterhaltend!***

In diesem Jahr öffnet das Spiegelzelt an
der St. Martinikirche vom 13. November
bis 30. Dezember seine Pforten. Das gibt
wirklich Anlass zur Freude. Denn auch
2020 können sich die Wintertheater-
Freunde auf die beliebten Stücke „Die
Braunschweiger Weihnachtsgeschichte“,
„Winterklater“, „Harz aber herzlich“ und
„Klub 27“ freuen.
Auch einige Gastspiele sind im Programm:
Der britische Comedy-Dirigent Rainer
Hersch hat im Frühjahr 2019 bereits das
Pop-Meets-Classic-Publikum begeistert, im
Spiegelzelt wird er seine urkomische

Aufführung „A Very British Christmas“ darbieten. Außerdem lädt Jazzkantinen-Musiker Heiner Schmitz erneut zu „Weiners Heihnacht“ ein und Staatsorchester-Violinist Josef Ziga präsentiert eine ganz besondere Version von Vivaldis „Die vier Jahreszeiten“.

Weitere Infos:

<https://www.wintertheater.de/>

Viele kennen es vielleicht schon und doch ist es immer wieder einen Besuch wert –

das Pflanzeneck in Wense (Landkreis Peine, dicht an der B214) von Imke Grotewold. Hier finden sich neben tollen Pflanzen und Dekorationsideen auch nette Räumlichkeiten. Wer von uns wird da schon widerstehen können? Im „Ku(h)lturstall“ finden interessante Veranstaltungen statt – von Comedy über Lesungen bis zu Konzerten und Seminaren. Und wer als Nachteule unterwegs ist, freut sich sicher über das Pflanzeneck bei Nacht. Weitere Infos: www.pflanzeneck.de

Der Buchtipps kommt heute von Berit Hartig. Sie empfiehlt „Der Zopf“ von Laetitia Colombani

Drei Frauen, drei Leben, drei Kontinente – dieselbe Sehnsucht nach Freiheit. Die Lebenswege von Smita, Giulia und Sarah könnten unterschiedlicher nicht sein. In Indien setzt Smita alles daran, damit ihre Tochter lesen und schreiben lernt. In Sizilien entdeckt Giulia nach dem Unfall ihres Vaters, dass das Familienunternehmen, die letzte Perückenfabrik Palermos, ruiniert ist. Und in Montreal soll die erfolgreiche Anwältin Sarah Partnerin der Kanzlei werden, da erfährt sie von ihrer schweren Erkrankung. Ergreifend und kunstvoll flicht Laetitia Colombani aus den drei

außergewöhnlichen Geschichten einen prachtvollen Zopf.

Ach, was für eine wundervolle Geschichte für lange Herbstabende!

Wusstet ihr schon, dass es für Frischhaltefolie eine interessante Alternative gibt? Die LandFrauen in Groß Oesingen stellen selbst

Bienenwachstücher aus 100% reinem Bienenwachs her – jedes Stück ein Unikat. Sie sind Dank der Wärme unserer Hände selbsthaftend mit mildem Reinigungsmittel einfach zu waschen. Wenn man sie nach einem Jahr ausmustert, kann man sie einfach kompostieren oder als Anzündhilfe nutzen. Schaut einmal, hier gibt es eine Anleitung:

<https://www.brigitte.de/leben/wohnen/selbermachen/bienenwachstuch-selbermachen-anleitung-11662256.html>

Soweit für heute von uns. Genießt diesen Oktober, bevor mit dem November die dunkle Zeit beginnt. Und als Abschied das zauberhafte Herbstgedicht von Rainer Maria Rilke:

Herbsttag

Herr: es ist Zeit. Der Sommer war sehr groß.
Leg deinen Schatten auf die Sonnenuhren,
Und auf den Fluren lass die Winde los.

Befiehl den letzten Früchten voll zu sein;
Gieb ihnen noch zwei südlichere Tage,
Dränge sie zur Vollendung hin und jage
Die letzte Süße in den schweren Wein.

Wer jetzt kein Haus hat, baut sich keines mehr.

Wer jetzt allein ist, wird es lange bleiben,
Wird wachen, lesen, lange Briefe schreiben
Und wird in den Alleen hin und her
Unruhig wandern, wenn die Blätter treiben.

Euer Team vom Kreisverband Gifhorn

Sobald man aufhört, in Allem immer perfekt zu sein, fühlt sich das Leben gleich viel perfekter an.